

**ALPENVEREIN**

**Bergtour auf die Mittlerspitz am Sonntag, den 12. Oktober**

Der frühe Wintereinbruch zwingt zu Umdispositionen. Die geplante Vollmondwanderung auf den Galinakopf ist abgesagt und wird evtl. im November nachgeholt. Statt über den Nideripass auf den Höchst, geht's auf den Hausberg der Balzner, den Mittlerspitz. Bis Guscha liegt meist kein Schnee und da besseres Wetter angesagt ist, dürfte auch weiter oben der Südwesthang mit gutem Schuhwerk und Stöcken zu begehen sein. Gestartet wird nördlich vom Landgasthof Luziensteig (700m). Über das Fahrsträsschen erreicht man die Walsersiedlung auf 1115m. Bei den ersten Häusern biegt man rechts ab und auf einem uralten Alpweg stösst man bald auf einen Wegweiser. Der weitere Verlauf des steilen Aufstiegs führt an einem verfallenen Stall auf Stafel vorbei zum Heuberg 1687m und weiter zum Gipfel 1887m. Für die 1200 Höhenmeter benötigt man ca. drei Stunden. Belohnt wird man mit einem atemberaubenden Tiefblick auf Balzers. Eindrücklich die Schau auf das wildromantische Lawenatal und den formschönen Plasteikopf.

Der Abstieg erfolgt in direkter Linie zur Schäferhütte auf Matan 1687m und über Birch nach Guscha. Vielleicht wird dort gewirtet, Verpflegung aus dem Rucksack. Abfahrt Sonntag, den 12. Oktober um 8.30 Uhr beim Parkplatz Rheinparkstadion Vaduz und um 8.45 Uhr beim Parkplatz vor der Rheinbrücke in Balzers. Auskünfte erteilt der Tourenleiter Walter Seger am Samstag ab 19 Uhr unter der Telefon-Nummer 079 629 30 02 oder 232 37 60. Liechtensteiner Alpenverein

**IN KÜRZE**

**Nothilfe-Kurs**

**BALZERS** – Lebensrettende Sofortmassnahmen nicht nur für angehende Autofahrer. Auch sonst im Leben ist es wertvoll, richtig zu handeln und helfen zu können. Der nächste Nothilfe-Kurs findet an einem Freitagabend und am Samstag im Mehrzweckgebäude in Balzers statt.

Kursdaten sind der 24. und 25. Oktober um 18 bzw. 8 Uhr im Mehrzweckgebäude in Balzers. Anmeldung bei Luzia Vogt, Samariterlehrerin, Tel. 384 25 85.

# Geheimnisvolle Spuren

Herbstlager in Schaan – am Samstag grosses Kinderfest

**SCHAAN** – Unter dem Motto «Weltall» findet derzeit das Herbstlager des Abenteuer-spielplatzes «Dräggspatz» in Schaan statt. Die 6- bis 11-jährigen Kinder waren gestern ihrem Zelt auf der Spur, das in der Nacht zuvor auf mysteriöse Art und Weise verschwunden war.

• Lucas Ebner

«Seht mal, ein Zeichen!» Zwölf Kinder mit selbst gebastelten Antennen auf dem Kopf und Fernrohren in der Hand suchen das Gelände um den «Planeten Dräggspatz» ab. «Ausserirdische haben unser Zelt gestohlen», sind sich die Kinder einig.

Sie entdecken geheimnisvolle Spuren auf einer Wiese und am Waldrand: flach getretenes Gras und abgeknickte Äste. «Hier sind

Mehr Bilder unter [www.VOLKSBLATT.li](http://www.VOLKSBLATT.li)

sie wahrscheinlich gelandet», sagt ein kleines Mädchen und deutet auf eine Stelle im Gras. Die restlichen Abenteurer mustern den neuen Hinweis sehr genau – aber immer noch keine Spur vom Zelt. «Hört ihr das auch?» fragt ein anderes Mädchen aufgeregt. «Das ist doch nur ein Zug», sagt ein blonder Junge.

Schliesslich entscheiden sich die Kinder, auf ihren Planeten zurückzukehren, um eine Krisensitzung abzuhalten.

**Vorkommnisse in ganz Liechtenstein**

Im Hauptquartier angekommen, läutet plötzlich das Telefon von Betreuerin Manuela Bazzana. «Stellt euch vor», sagt sie nach dem Gespräch zu den Kindern «es hat im ganzen Land ähnliche Spuren wie hier bei uns gegeben! Wie wäre es, wenn wir uns alle tarnen, damit uns



Strahlende Gesichter beim Herbstlager: «So gut getarnt erkennen uns die Ausserirdischen bestimmt nicht!»

die Ausserirdischen nicht erkennen?» Die Kinder sind begeistert und stürmen in den oberen Stock des Quartiers, um sich schminken zu lassen. Anschliessend richten sie noch eine Alarmvorrichtung ein und postieren Wachen.

**Offene Kinderanimation**

«Das ist schon Wahnsinn, wie sich die Kinder reinsteigern», sagt Manuela Bazzana. Sie ist eine von sieben Freiwilligen, die während des Lagers die Kinder betreuen. «Die Phantasie steckt in den Kindern. Man muss ihnen eigentlich nur den Freiraum geben sich entfal-

ten zu können – der Rest kommt dann von alleine.»

Die Kinder können während des Lagers zwischen 10 und 17 Uhr kommen und gehen wie es ihnen passt. «Das gehört zur Spielplatzphilosophie», erklärt Manuela Bazzana. «Wir planen nicht allzu viel vor. Die Kinder sollen selbst bestimmen wie es weitergeht.»

Zum einjährigen Bestehen des Abenteuer-spielplatzes findet am kommenden Samstag von 14 bis 22 Uhr ein Kinderfest mit «intergalaktischer» Disco statt. Dieses Fest bildet dann auch den Schlusspunkt des diesjährigen Herbstlagers. Und

was ist mit dem verschwundenen Zelt? Manuela Bazzana grinst. «Das hat den Wind von der Nacht auf Mittwoch nicht ausgehalten.»

ANZEIGE

Jede Frau kann schön sein, wenn sie sich richtig pflegt. Wir beraten und behandeln Sie gerne.

**Deiago**

Kosmetik-Deiago  
Kornstrasse  
Kaslin  
FL 9494 Schaan  
Tel. 06421 233 34 94

ANZEIGE

So günstig sind nur **VOLKSBLATT-Abonnenten** unterwegs

**smart**

open your mind

smart Center St. Gallen  
Tel. +41 (0) 71 313 29 29  
[www.stgallen.smart-center.com](http://www.stgallen.smart-center.com)

Miete einen Smart Cabrio für 5 Fr./Tag

weitere Infos [www.volksblatt.li](http://www.volksblatt.li) oder 237 51 51

**VOLKSBLATT**  
MIETE MICH FÜR 5 FRANKEN  
powered by VOLKSBLATT